



## Antrag

der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der Abgeordneten des SSW

### **Einseitige Belastung des Nordens beenden- Netzentgelte bundesweit angleichen**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest:

Der dringend notwendige Ausbau der Stromnetze kommt in Schleswig-Holstein gut voran. Die Ziele des nationalen Netzentwicklungsplanes werden zeitnah erreicht. Das Land leistet damit einen entscheidenden Beitrag zum Gelingen der Energiewende in Deutschland und zur Erfüllung der internationalen Klimaschutzvereinbarung der UN-Klimakonferenz in Paris 2015.

Die von der Bundesregierung angekündigte gerechte Kostenverteilung des Netzausbaus durch eine bundesweite Umlage ist noch immer nicht umgesetzt. Dadurch werden Wirtschaft und Privathaushalte im Norden weiterhin unverhältnismäßig hoch belastet.

Der Landtag bekräftigt seinen Beschluss vom 11.03.2016, dass die Netzausbaukosten bundesweit einheitlich auf die Netzentgelte umzulegen sind.

Der Landtag bittet die Landesregierung sich auf Bundesebene weiterhin entschieden dafür einzusetzen, die Infrastrukturkosten der Energiewende gerecht verteilt werden.

Thomas Hölck  
und Fraktion

Detlef Matthiessen  
und Fraktion

Flemming Meyer  
und die Abgeordneten  
des SSW